

firmenportrait



Feldmann Zahntechnik GmbH

Zahn-Ästhetik für mehr Lebensqualität

Ein Dentallabor steht vor keiner leichten Aufgabe. Es muss gleich zwei Zielgruppen zufrieden stellen: Zahnarztpraxen wollen die Produkte schnell zur Verfügung haben, Patienten wünschen sich hochwertigen Zahnersatz, der natürlich aussieht und hält, was er verspricht. Das Kunststück, beiden Ansprüchen gerecht zu werden, gelingt der Feldmann Zahntechnik GmbH mit der Zauberformel Flexibilität plus Modernität gleich Qualität. Ob Implantate, Kronen, Inlays, innovative Brückenkombinationen, Veneers, individuelle Frontzahnkeramik oder auch Therapiegeräte gegen Schnarchen sowie Sportschutzgeräte: In dem Labor von Zahntechnikmeister Joachim Feldmann wird alles gefertigt - und zwar aus besten Materialien, nach modernsten Techniken und zum vereinbarten Termin. "Besonders wichtig ist uns, dass sich unsere Kunden auf uns verlassen können. Im Notfall wenn zum Beispiel bei einem Patienten ein Problem kurz vor der Abreise in den Urlaub auftritt - fertigen wir auch



von einem auf den anderen Tag", sagt Feldmann. Zum Service seines Unternehmens, das mittlerweile mit einer Zweigstelle in Diepholz vertreten ist, gehört neben einem kostenlosen Holund Bringdienst auch eine fundierte Beratung. Im Labor oder auch in der Praxis informieren Feldmann und seine Mitarbeiter über optimale Lösungen für Zahnersatz und helfen bei der Bestimmung der richtigen Zahnfarbe und -form. Die Ästhetik, das weiß der Laborinhaber aus langjähriger Erfahrung, ist heute in der Zahntechnik

wichtiger denn je: "Zähne sind die persönliche Visitenkarte eines Menschen und prägen sein Erscheinungsbild. Wer schöne Zähne hat, tritt nicht nur viel selbstbewusster auf, sondern empfindet auch mehr Lebensqualität." Ganz nach dem Motto "Klasse statt Masse" hat sich sein Unternehmen auf individuellen und in aufwändiger Handarbeit gefertigten Zahnersatz aus Vollkeramik spezialisiert, der, so Laborinhaber Feldmann, besonders ansprechend und täuschend echt aussieht

Innovative Technik hilft bei der Präzisionsarbeit von Hand

Bei Produkten aus dem Hause Feldmann muss aber nicht nur die Optik stimmen. So sorgt das Dentallabor durch den Einsatz innovativer Verfahren und Techniken dafür, dass der Zahnersatz sich angenehm tragen lässt und funktional und langlebig ist. festen Sitz auf einem Implantat angefertigt werden. Immer häufiger setzen Joachim Feldmann und sein Team auch die CAD/CAM-Technologie ein und haben damit gute Erfahrungen gemacht. "Über dieses computergesteuerte System mit Abtast- und Fräs-



Die Laserschweiß-Technik ermöglicht zum Beispiel, dass sich Metalle auch ohne Fremdmetalle stabil verbinden lassen. Und mit der so genannten Funkenerosion, einer hochentwickelten Methode zur Formung von Metall durch elektrische Impulse, können Zahnnachbildungen präzise für einen technik erzielen wir in punkto Genauigkeit exzellente Ergebnisse", erklärt der Laborinhaber. Die handwerklichen Leistungen seines Gewerbes kann der Computer seiner Meinung nach aber nicht ersetzen: "Die Technik ist nur ein Instrument, das uns hilft, die Arbeit in unseren Händen noch zu ver-



Daten und Fakten

• Adresse:

Feldmann Zahntechnik GmbH Carsten-Dreßler-Straße 1d 28279 Bremen Tel. 0421/84 94 40 www.feldmann-p.de

• Kennzahlen:

Das Dentallabor Feldmann Zahntechnik GmbH bietet die gesamte Bandbreite der restaurativen und prothetischen Zahntechnik an. Gefertigt wird von Kronen und Inlays über Implantate und Brückenkombinationen bis hin zu Therapiegeräten alles, was die Lebensqualität der Patienten erhöht. Spezialisiert hat sich das Team von Inhaber Joachim Feldmann auf biokompatiblen Zahnersatz und hier insbesondere auf individuelle Vollkeramik. Bei Feldmann steht aber nicht nur die Gesundheit des Menschen, sondern auch der Umweltschutz im Mittelpunkt. Das QuBzertifizierte Unternehmen hat es mit einer Vielzahl von Umweltschutzmaßnahmen geschafft, seinen Energieverbrauch um 5-6 Prozent zu senken. Über die hauseigene Photovoltaikanlage werden jährlich 2.200 Kilowattstunden Strom ins Netz gespeist.



• Mitarbeiter:

Das Zahntechniklabor beschäftigt insgesamt 34 Mitarbeiter am Standort in Bremen und in der Zweigstelle in Diepholz.

• • Kontakt für Umweltfragen:

Joachim Feldmann zahntechnik.feldmann@t-online.de feinern. Bei der Fertigung von Zahnersatz kommt es insbesondere auf das Fingerspitzengefühl meiner Mitarbeiter an. Sie sehen das Produkt nur in Verbindung mit dem Patienten."

Um immer auf dem neuesten Stand der Forschung zu sein, nimmt das Feldmann-Team regelmäßig an Schulungen und Fortbildungen teil und hat sich dadurch zum Pionier der Branche weiterentwickelt. Als eines der ersten Zahntechnik-Unternehmen stellte die Feldmann Zahntechnik GmbH beispielsweise den Gesundheitsschutz in den Mittelpunkt. "Viele Patienten leiden unter Allergien und umweltbedingten Beschwerden. Bei ihnen können herkömmliche prothetische Werk-

stoffe aufgrund einer Unverträglichkeit nicht verwendet werden. Um hier zu helfen, aber auch den Ansprüchen gesundheitsbewusster Patienten gerecht zu werden, stellen wir biokompatiblen Zahnersatz her", sagt Joachim Feldmann. Dazu zählen Produkte aus dem Material Titan, das besonders haltbar, geschmacksneutral und absolut körperverträglich ist. Und auch die Keramiksysteme bieten neben einer perfekten zahnfarbenen Ästhetik diese Vorteile. Anders als viele Materialmixe haben sie kein toxisches Potenzial. Das gilt ebenso für Produkte mit einem 99,9-prozentigen Feingoldanteil, die bei Feldmann mit der Galvano-Technik hergestellt werden und besonders langlebig sind.

Ein Dentallabor mit Öko-Zertifikat

Ganz im Dienste des Menschen setzt sich das Dentallabor auch für den Schutz der Umwelt ein. Das mit dem Qualitätssiegel umweltbewusster Betriebe (QuB) ausgezeichnete Unternehmen hat zahlreiche Maßnahmen eingeführt, um Energieverbräuche zu senken und natürliche Ressourcen zu schonen. Wasserflussbegrenzer, Energiesparlampen und niedrigverbrauchende Bohrer und Absauggeräte gehören zum Standard, die energieintensiven Brennöfen laufen nachts außerhalb der Stromspitzenzeiten. Zur Zeit werden die einzelnen Arbeitsplätze nach und nach an eine Zentralabschaltung angeschlossen, um den Stand-by-Betrieb nach Feierabend zu vermeiden. Abfall wird bei Feldmann Zahntechnik sorgfältig nach Wertstoffen wie Kunststoffe, Batterien und Flüssigkeiten getrennt und recycelt. "Wir achten sehr darauf, unsere Materialverbräuche gering zu halten und stellen - wie etwa beim Papier - gern auf umweltfreundliche Alternativen um", betont Joachim Feldmann und fügt noch hinzu: "Nicht wiederverwendbare Stoffe entsorgen wir fachgerecht." Als Vorreiter im Bereich der erneuerbaren Energie hat er eine Photovoltaikanlage auf dem Dach seiner Bremer Betriebsstätte installieren las-

sen, die jährlich rund 2.200 Kilowattstunden ins Stromnetz speist. Alle Ergebnisse, die das Labor im Umweltschutz erzielt, werden im Rahmen des QuB-Managementsystems dokumentiert. "Sie beweisen: Auch ein kleiner Betrieb kann mit seinen begrenzten Mitteln und Möglichkeiten Verantwortung für Mensch und Natur tragen", meint Joachim Feldmann, der seit April 2005 Präses der Handwerkskammer Bremen ist. Um das Handwerk mit seinen ökologischen Potenzialen in der 'partnerschaft umwelt unternehmen' weiter zu stärker, ist er mit seinem Labor der Umweltinitiative beigetreten. Feldmann: "Als Mitglied des Umweltnetzwerks möchten wir das Kleingewerbe motivieren, es den großen Unternehmen in Sachen Umweltschutz gleichzutun. Darin sehe ich unsere Zukunft. Viele Handwerksbetriebe erhalten Aufträge von der Industrie schon jetzt nur unter der Prämisse, dass sie deren Umweltauflagen erfüllen." Vom Austausch zwischen Großkonzernen, Mittelständlern und kleinen Firmen erwartet Joachim Feldmann Synergien: "Jeder kann am Wissen des anderen partizipieren. Und gemeinsam kann das Thema Umweltschutz noch effektiver in die Tat umgesetzt werden."